

Nachruf auf Prof. Dr. Waldemar Velte

Das Institut für Mathematik trauert um Prof. Dr. Waldemar Velte, den ehemaligen Inhaber des Lehrstuhls für Angewandte Mathematik I, der kurz vor der Vollendung seines 90. Lebensjahrs am 4. Januar 2018 verstorben ist.



Waldemar Velte wurde am 16. Februar 1928 in Honyen in China als Sohn eines Missionarehepaars geboren. Von 1938 bis 1947 besuchte er Gymnasien in Heidelberg und Kassel, anschließend studierte er Mathematik an den Universitäten Marburg und Gießen. Nach dem Diplom 1951 in Gießen promovierte er dort 1953 mit einer Arbeit über Variationsrechnung. Nach einem Studienaufenthalt an der Universität Nancy und dreijähriger Industrietätigkeit bei der Firma Ernst Leitz in Wetzlar wurde er 1959 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Deutschen Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt in Freiburg. 1963 habilitierte er sich an der Universität Freiburg mit einer Arbeit aus dem Gebiet der Strömungslehre und folgte 1966 dem Ruf nach Würzburg. Einen Ruf an die Technische Universität Karlsruhe 1978 lehnte er ab. Im Jahr 1995 wurde er emeritiert.

Sein Arbeitsgebiet war die Angewandte Analysis, zu der er wichtige theoretische Beiträge lieferte. So erschien 1976 sein Buch „Direkte Methoden der Variationsrechnung“. Aufgrund seiner beruflichen Erfahrungen in der optischen Industrie verlor er dabei nie die praktischen Anwendungen aus dem Auge. Ein besonderes Anliegen war ihm der Kontakt zur Physik, was sich auch in den Themen seiner Lehrveranstaltungen äußerte. In seinen Forschungsarbeiten befasste er sich vor allem mit der Numerik partieller Differentialgleichungen. 1981 richtete er die Jahrestagung der Gesellschaft für Angewandte Mathematik in Würzburg aus. Fachliche Anerkennung drückte sich durch Berufungen in den Herausgeberkreis einer wissenschaftlichen Zeitschrift und in die Führungsgremien wissenschaftlicher Vereinigungen aus. In der Selbstverwaltung der Universität engagierte er sich wiederholt als Mitglied des Senats, als Dekan und jahrelang als Prüfungsvorsitzender für den Diplomstudiengang Mathematik. Das Institut für Mathematik wird ihm wegen seiner Verdienste um den Aufbau der Angewandten Mathematik in Würzburg ein ehrendes Andenken bewahren.